

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen
am Dienstag, **15.01.2008**, 17:00 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann , Frau Sybille Benning , Herr Dr. Gerhard Bonn Vertretung für Herrn Günter Schulze Blasum, Herr Heinz Georg Buddenbäumer , Herr Edgar Drüge , Herr Ludger Kienbeck , Herr Horst Kisnat , Herr Karl Kleine-Wilke ,

von der SPD-Fraktion

Frau Hedwig Chudziak , Herr Karsten Rahn , Herr Ludger Steinmann , Herr Holger Wigger ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach , Herr Bernhard Leuters , Herr Wolfgang Wiemers ,

von der FDP-Fraktion

Herr Wolfgang Klein ,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Franz Pohlmann ,

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Gabriele Giese , Herr Wulf Greiling , Herr Harald Nölle Vertretung für Herrn Wolfgang Bensberg, Herr Andre Wolf ,

von der Verwaltung

Herr Reinhard Adams anwesend bis einschließlich TOP 3 der öffentl. Sitzung, Herr Heinrich Bruns , Herr Michael Grimm , Herr Dr. Jürgen Langenberg ab TOP 3 der öffentl. Sitzung abwesend, Herr Jörg Michel , Herr Veit Muddemann , Herr Thomas Paal , Herr Gerhard Rüller , Herr Achim Specht , Herr Michael Tegtmeier , Herr Siegfried Thielen , Frau Birgit Wildt , Frau Dorothee Wißen ,

für die Schriftführung

Frau Bärbel Jahn ,

Es fehlten:

Herr Wolfgang Bensberg , Herr Markus Böckelmann , Frau Susanne Bockeloh , Herr Günter Schulze Blasum ,

Gäste:

Herr Richard Terborg;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 15.01.2008

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 1.1. | Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist. |
| | 2. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 2.1. | Bericht des Vermessungs- und Katasteramtes über Mittelumsetzungen im Jahr 2007 |
| | 3. | Einbringen von Eingaben |
| | 4. | Umweltschutz und Baumaßnahmen |
| <u>V/0853/2007</u>
V | 4.1. | Fortschreibung des Klimaschutzprogrammes und des Klimaschutzzieles der Stadt Münster bis 2020 - Ergebnisse der Klimakonferenz vom 24.08.2007 - |
| <u>V/1052/2007</u>
III | 4.2. | Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 507 Waltruperweg/ Beerwiede |
| <u>V/1067/2007</u>
III | 4.3. | Kanalerschließung Schelmenstiege |
| <u>V/1058/2007</u>
III | 4.4. | Neubau Regenrückhaltebecken "Fridericusstraße/ Waltruper Weg", Nienberge |
| <u>V/1066/2007</u>
V | 4.5. | IMSware-Umweltservice: Das Instrument des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz für das Kundenkontaktmanagement |
| | | Erfahrungsbericht und erste Bilanz |

V/0923/2007
V

- 4.6. Digitale Bodenbelastungskarte der Stadt Münster
5. Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
6. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende, Herr Baumann, eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er wünscht ihnen ein gesundes, neues Jahr und hofft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Punkt 1 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Frau Benning beantragt, die Beratung des Tagesordnungspunktes 4.1 des öffentlichen Sitzungsteils, Beschlussvorlage an den Rat, Nr. V/0853/2007, „Fortschreibung des Klimaschutzprogrammes und des Klimaschutzzieles der Stadt Münster bis 2020 - Ergebnisse der Klimakonferenz vom 24.08.2007 -“, wegen noch bestehenden Beratungsbedarfs in die nächste AUB-Sitzung zu schieben.

Der Ausschuss stimmt einvernehmlich zu.

Anschließend wird die Tagesordnung in der geänderten Form genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Auf Nachfrage des Ausschussvorsitzenden ergibt sich, dass zum Tagesordnungspunkt 4.4 des öffentlichen Sitzungsteils die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern nicht erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 2.1 der Tagesordnung

Bericht des Vermessungs- und Katasteramtes über Mittelumsetzungen im Jahr 2007

Nach Vortrag von Herrn Tegtmeier nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

2.2 FSC - Zertifizierung der Forstbetriebe der Stadt Münster

Herr Bruns teilt dem Ausschuss mit, dass am 16.10.2007 im Rahmen des in den Betrieben der Stadt Münster und der Stadtwerke Münster GmbH stattgefundenen 3. FSC-Folgeaudits insbesondere die Kyrillschäden und die Kalamitätsholzaufarbeitung sowie die Planung der Neubestockung und das waldbauliche Vorgehen zur Vermeidung zu-

künftiger Schäden überprüft wurden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass das Forstmanagement System des auditierten Betriebes Stadt Münster den Regelungen und Standards des FSC und der GFA Consulting Group GmbH entspricht. Damit bleibt das FSC-Zertifikat gültig und der Forstbetrieb der Stadt Münster kann das FSC-Warenzeichen weiterhin nutzen. Im weiteren Verlauf geht Herr Bruns auf die Nachfrage von Frau Chudziak zur Aufforstung des Fichtenbestandes ein. Ferner sagt er zu, die Frage zur Förderfähigkeit der Umwandlung von Nadel- in Laubwald schriftlich zu beantworten. Diese Mitteilung ist dem Protokoll **als Anlage 1** beigefügt. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

2.3 Informationen des Tiefbauamtes zu zwei im Jahr 2007 beschlossenen Baumaßnahmen

2.3.1 Baumaßnahme im Bereich der Mondstraße

Herr Grimm teilt mit, dass die Bauarbeiten zwischen der Warendorfer Straße und der Wolbecker Straße im März 2008 aufgenommen werden. Im Bereich Pleistermühlenweg/ Warendorfer Straße müssen alle Versorgungsleitungen und Kanäle erneuert werden. Um im Vorfeld mit den betroffenen Anwohnern abzustimmen, ob während der Bauphase weiterhin der Durchgangsverkehr fließen und die Baustelle über Lichtsignalanlagen gesteuert werden oder lediglich der Anliegerverkehr aufrecht erhalten bleiben soll, wurden die Bürger im September 2007 zu einem Informationsgespräch eingeladen. Dort wurden beide Alternativen mit dem Ergebnis diskutiert, dass rd. 75 % der Anwesenden die 2. Variante bevorzugen. Abschließend führt Herr Grimm aus, dass die Bauzeit ca. 15 Monate für den ersten Bauabschnitt betragen wird. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

2.3.2 Baumaßnahme Ludgeriplatz

Mittels einer Power Point Präsentation informiert Herr Rüller den Ausschuss über Anlass und Umfang der geplanten Maßnahme. So stellt er u.a. die während der Bauphase beabsichtigte Verkehrs-/ Radverkehrsführung, den Bauablauf sowie die Bauzeit vor und geht ausführlich auf die notwendige Untersuchung von 14 Kampfmittelverdachtspunkten ein. Weiterhin führt er aus, dass die im Jahr 2008 durchzuführenden Baumaßnahmen Bahnhofstraße/ Servatiplatz, Wolbecker Straße, Mondstraße, Ostmarkstraße, das Projekt Stubengassen und der Hochbau Picasso Platz Auswirkungen auf die Baumaßnahme Ludgeriplatz haben werden. Nach derzeitiger grober Einschätzung werden Baukosten in Höhe von rd. 1.160.000 € entstehen, eine genauere Aussage ist derzeit aufgrund der Unwägbarkeiten in Bezug auf den Umfang möglicher Kampfmittelbeseitigungen nicht möglich. Die Bauzeit wird ca. 20 Kalenderwochen betragen. Herr Rüller weist ausdrücklich darauf hin, dass es durch die Baumaßnahme zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kommen wird. Anschließend diskutiert der Ausschuss ausführlich über die Inhalte des Vortrages und stellt Fragen. Herr Wiemers regt an, im Bereich der Hammer Straße Parkflächen zu sperren, um den ÖPNV dort bevorrechtigt fahren lassen zu können und Herr Klein schlägt vor, den Radverkehr während der Bauzeit aus dem Baustellenbereich zu nehmen. Herr Rüller sagt zu, diese Vorschläge noch mit der Polizei und dem Ordnungsamt zu diskutieren. Herr Buddenbäumer stellt fest, dass die geplante Maßnahme notwendig ist, sie aber zwangsläufig zu Beeinträchtigungen führen wird. Der Ausschuss ist davon überzeugt, dass die Verwaltung die erforderlichen, richtigen Mittel zur Umsetzung der Maßnahme trifft und wünscht einen guten Verlauf. Abschließend wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung**Einbringen von Eingaben**

Die nachstehenden Unterlagen wurden vor der Sitzung verteilt und werden wie folgt behandelt:

1. Der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ GAL zur Vorlage Nr. V/0853/2007 wird eingebracht und unter TOP 4.1 behandelt.
2. Das Schreiben des Umweltforums Münster e.V. vom 10.01.2008 zur Vorlage Nr. V/0853/2007 wird eingebracht und unter TOP 4.1 behandelt.

Punkt 4 der Tagesordnung**Umweltschutz und Baumaßnahmen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0853/2007****Fortschreibung des Klimaschutzprogrammes und
des Klimaschutzzieles der Stadt Münster bis 2020 -
Ergebnisse der Klimakonferenz vom 24.08.2007 -**

(Siehe TOP 1 der 29. öffentl. Sitzung vom 15.01.2008)

Herr Bruns stellt die Vorlage inhaltlich vor und erläutert sie. Anschließend führt Herr Breitenbach aus, dass die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ GAL der Vorlage grundsätzlich zustimmt. Lediglich für den Beschlusspunkt 2 wird ein Änderungsantrag gestellt. Frau Benning weist noch einmal darauf hin, dass auch die CDU-Fraktion die Vorlage begrüßt, allerdings noch Diskussionsbedarf sieht, weshalb die Beratung erst in der kommenden Sitzung erfolgen wird. Im Namen der Umweltverbände appelliert Herr Nölle an die Verwaltung, die Begleitung des Projekts in Form eines Beirates zu gewährleisten. Weiterhin sprechen sich sowohl Herr Wigger für die SPD-Fraktion als auch Herr Klein für die FDP-Fraktion grundsätzlich für die Vorlage aus.

Die Beratung der Vorlage wird in die nächste Beratungskette geschoben.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/1052/2007****Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 507 Waltruperweg/ Beerwiede**

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:**I. Sachentscheidung:**

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Münster-West dem Bau und der Übernahme des vom Planungsbüro Nelle Ingenieurgesellschaft aufgestellten Entwurfs und der Kanalerschließung zu.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baumaßnahme wird von der Erschließungsträgerin, der Wohn + Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH auf der Grundlage des Durchführungsvertrages vom

11.12.2007 erstellt und finanziert. Entwässerungsbeiträge für die Regen- und Schmutzwasserkanalisation werden vertragsgemäß nicht erhoben.

Es handelt sich um keine Beihilfemaßnahme.

Investitionskosten fallen seitens der Stadt für die Realisierung der entwässerungstechnischen Erschließung des Bebauungsplangebietes nicht an.

Für die vorbereitenden Kanalisationsarbeiten zum Anschluss der außerhalb des Vertragsgebietes, am Waltruper Weg gelegenen Einzelhäuser, sind Baukosten in Höhe von ca. 30.000 Euro durch die Stadt Münster an die Erschließungsträgerin zu entrichten.

Der Investitionswert der zukünftig städtischen Regen- und Schmutzwasserkanalisation liegt bei 1.400.000 Euro.

Es entstehen Folgekosten für die Unterhaltung und Abschreibungsaufwendungen, die bei Erstellung der Vorlage noch nicht beziffert werden konnten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung	2008	30.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0014	sonstige Erschließungs- /Kanalneubauten			
Insgesamt:				30.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsplansatzung 2008 bzw. des Finanzierungs- und Investitionsprogramms 2007-2011 steht.

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/1067/2007

Kanalerschließung Schelmenstiege

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Dem vom Ingenieurbüro Menge / Ense - Lüttringen aufgestellten Entwurf, dem Bau und der Übernahme der Kanalisationsanlagen wird vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Münster-West zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Grundlage für den Bau der Erschließungsanlagen ist der am 27.11.2007 abgeschlossene Erschließungsvertrag mit dem Bauherrn.

Entwässerungsbeiträge werden vertragsgemäß nicht erhoben. Es handelt sich um keine Beihilfemaßnahme.

Investitionskosten fallen für die Stadt gemäß dem v. g. Vertrag nicht an.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/1058/2007**
**Neubau Regenrückhaltebecken "Fridericusstraße/
Waltruper Weg", Nienberge**

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:
I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Münster-West dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf zum Bau des Regenrückhaltebeckens zu.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 300.000 Euro geschätzt. Es entstehen Folgekosten für die Unterhaltung, die bei Erstellung der Vorlage noch nicht beziffert werden konnten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung	2008	300.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0013	Anforderung aus Einleitungserlaubnissen			
Insgesamt:				300.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsplansatzung 2008 bzw. des Finanzierungs- und Investitionsprogramms 2007-2011 steht.

Nach dem Investitionsprogramm „Abwasser NRW“ ist der Bau von Regenrückhaltebecken zuwendungsfähig. Es können als Projektförderung zinsgünstige Fondsdarlehen in Anspruch genommen werden. Die entsprechenden Anträge werden bei der NRW-Bank gestellt.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/1066/2007**

IMSware-Umweltservice: Das Instrument des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz für das Kundenkontaktmanagement

Erfahrungsbericht und erste Bilanz

Frau Wißen stellt die Vorlage inhaltlich vor und beantwortet Nachfragen hierzu.

Anschließend nimmt der Ausschuss den Bericht dankend zur Kenntnis.

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0923/2007**

Digitale Bodenbelastungskarte der Stadt Münster

Nach Vortrag und Beantwortung von Nachfragen durch Herrn Muddemann nimmt der Ausschuss den Bericht dankend zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Sonstiges

6.1 Wohnbereich Nienberge Häger

Herr Baumann erkundigt sich danach, ob die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum im Bereich Nienberge Häger deshalb nicht möglich sei, weil die dortige Kläranlage bereits ausgelastet ist. Herr Grimm bestätigt dies und erläutert, dass die Kläranlage vor Erweiterung der Wohnbebauung erst durch ein Pumpwerk ersetzt werden und eine Zuleitung zur Hauptkläranlage erhalten müsste. Diese Maßnahme würde Kosten in Höhe von mehreren 100.000 € aufwerfen.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Frank Baumann
Vorsitz

Bärbel Jahn
Schriftführung